Objekt:	Es sungen drei Engel
Museum:	Stiftung Christliche Kunst Wittenberg Schlossplatz 1 06886 Lutherstadt Wittenberg (03491) 401146 stiftung@christliche-kunst-wittenberg.de
Sammlung:	Kunst der zweiten Hälfte 20. Jahrhundert (1965-2000)
Inventarnummer:	S/PSi/1976/6

Beschreibung

Linolschnitt von Paul Sinkwitz (1899-1981) aus dem Jahr 1976.

Im Bildvordergrund die Halbfigur Marias nach rechts mit Schleier und Umhang. Auf ihrem Schoss, in ihren Armen liegt das Jesuskind. Ihr Kopf neigt sich liebevoll zu ihm herunter. Das Kind bekleidet mit einem langärmligen Hemd, die Beine nackt, strampelnd, blickt seine Mutter direkt an. Um das Köpfchen ein Strahlenkranz.
Dahinter auf einer Wolke drei Engel mit großen Flügeln: Der Rechte spielt auf einer Geige, der Mittlere auf einer Laute, der Linke auf einer Flöte. Der Geiger und der Lautenspieler haben ihre Münder zum Gesang geöffnet.

Monogrammiert in Platte unten rechts, signiert unter Bild rechts mit "Paul Sinkwitz".

Werkverzeichnisnummer: 559

Grunddaten

Material/Technik:	Linolschnitt auf Japan
Maße:	Bild: 32,0 x 25,0 cm, Blatt: 43,4 x 30,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1976
	wer	Paul Sinkwitz (1899-1981)
	wo	

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Maria (Mutter Jesu)
	wo	

Schlagworte

- Engel
- Geige
- Gesang
- Grafik
- Jesuskind
- Mutter
- Neues Testament
- Schleier

Literatur

- Ostdeutsche Galerie Regensburg (Hrsg.) (1979): Paul Sinkwitz: Bilder, Zeichnungen, Druckgraphik (zum 80. Geburtstag). Regensburg, Nr. 559
- Sinkwitz, Peter (Hrsg. u. bearb.) (2002): Paul Sinkwitz. Schriftkünstler, Maler und Grafiker. Dresden, Nr. 559